

STADTPALAIS

**Neubau Mehrfamilienwohnhaus,
Horst-Bienek-Straße 11-13 (Nr. 19)
Bauherr: Wachtel Wohnbauten GmbH, Berlin
Architektur: Architekturbüro Bernd Redlich, Potsdam**

Eine elegante und harmonische Wirkung soll nach Auffassung des Gestaltungsrates der Entwurf des Mehrfamilienhauses in der Horst-Bienek-Straße zeigen. Die Lage an der Straßenecke Horst-Bienek-Straße / Hermann-Kasack-Straße ist dominant. Sie erfordert einen klar gesetzten Baukörper, der Stadt- wie Landschaftsraum eindeutig definiert und den Anspruch an eine hohe Wohnqualität mit großzügig gestalteten Grundrissen erfüllt. Der Entwurf des Potsdamer Architekturbüros Bernd Redlich hat die Anmutung eines Stadtpalais, das den Ort angemessen qualifiziert. 24 Eigentumswohnungen unterschiedlicher Größe sollen in dem Gebäude entstehen, sie variieren zwischen 59 bis 146 Quadratmetern. Drei Etagen und ein Staffelgeschoss ergeben eine Höhe von 12,50 Meter. Die Gebäudelänge von 44 Meter erfordert eine mittige Brandwand und damit zwei separate Hauseingänge. Eine Tiefgarage für 13 PKW und 54 Fahrräder befindet sich im Keller. Der Gebäudekomplex wird mit Loggien, Erkern und Balkonen gleichmäßig gegliedert, die Fassade in heutiger Architektursprache gestaltet, die Fenster sind in einem harmonischen Rhythmus angeordnet. Zur Straßenseite wird das Gebäude durch Seitenflügel flankiert. Vor- und Rücksprünge erzielen nicht nur Tiefe und plastische Wirkung, sondern sorgen gleichzeitig für den Erhalt von Bäumen. Großzügige Freiflächen umgeben das Stadtpalais, das von einem Metallzaun mit Klinkersockel eingezäunt wird. Das Haus wird außerdem barrierefrei und energieeffizient ausgebaut. Der Gestaltungsrat empfahl statt einer zusätzlichen farblichen Akzentuierung einzelner Fassadenelemente eine monochrome Farbfassung zu wählen um eine eleganten Gesamtwirkung zu erzielen. Auch Details wie die Lage der Parkplätze und Müllbehälter vor dem Gebäude wurden kritisiert: Der Bauherr versprach dies aufzugreifen. Das Fazit des Gestaltungsrates war betont wohlwollend: „Wir gehen von einer weiterhin qualitätvollen Ausarbeitung aus.“

Rechts oben:
Perspektive Südseite
Sitzung Gestaltungsrat am
21.8.2014

Rechts unten:
Perspektive Nordseite
Sitzung Gestaltungsrat am
21.8.2014

Links oben:
Baustelle Juni 2016

Links unten:
Grünanlage Juni 2016



AM VOLKSPARK

